

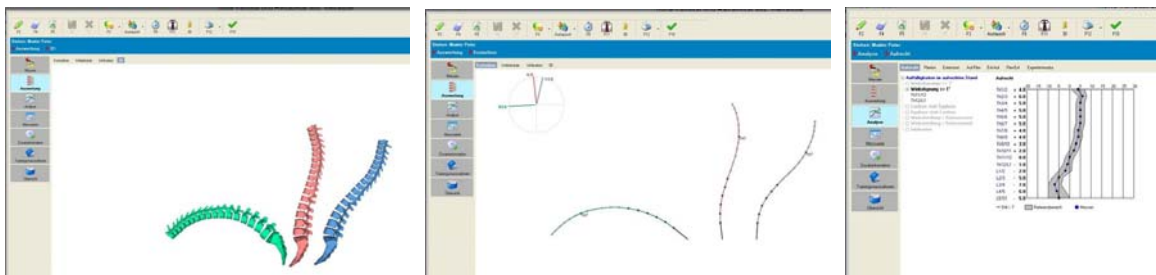


Wirbelsäulenmessung MEDIMOUSE am Arbeitsplatz:

Über 50% der krankheitsbedingten Arbeitsausfälle, Berufs- und Erwerbsunfähigkeit sind durch Rückenbeschwerden bedingt. Deshalb ist vor und während der Behandlung die professionelle Vermessung Grundlage für die passende Therapie.



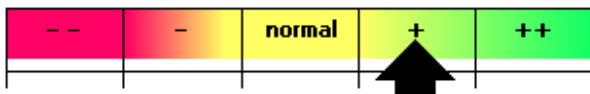
Die MediMouse ist ein computergestütztes Hilfsinstrument zur Bestimmung der sagittalen und frontalen Rückenform sowie der Beweglichkeit jedes einzelnen Wirbelsegments. Die MediMouse wird von Hand über die Dornfortsätze entlang der Wirbelsäule geführt. Dabei passt sich der Messkopf den Konturen an. Klinisch relevante Daten wie zum Beispiel die Kypho- und Lordosierung einzelner Wirbelsäulenabschnitte, die segmentalen Winkel und die Beckenstellung, die Inklination relativ zum Lot und die Rückenlänge werden drahtlos an den PC oder Laptop übermittelt.



Der Test wird individuell ermittelt. Die Messplatte ist über eine USB-Schnittstelle mit einem Computer verbunden, in dem die Ergebnisse individuell ausgewertet werden. Dieser errechnet dann den Stabilisations- und Sensomotorikindex. Bewegungsabweichungen von der Plattenmitte werden zudem im Symmetrieindex, dem S3-Wert, ausgedrückt. Als Benchmark, welcher S3-Wert der Norm entspricht, hat die Universität Innsbruck fünftausend Probanden zwischen 8 und 70 Jahren getestet.

Nachname **Musterfrau** Geburtsdatum **01.07.1968**
Vorname **Erika** Geschlecht
angelegt am **06.07.2008** **12:40**

Wirbelsäule - Gesamtscore (SpineScore®)

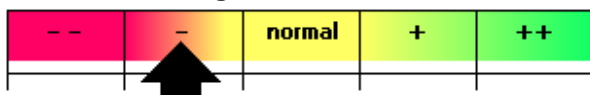


Der MediMouse® Test errechnet den Spine-check Score® welcher die drei Kriterien Haltung, Beweglichkeit und Haltungskompetenz der Wirbelsäule einschliesst. Ihr Spine-check Score® deutet auf eine **leistungsfähige und funktionell weitgehend gesunde Wirbelsäule** hin.

Nur die leistungsfähige Wirbelsäule kann den Alltagsbelastungen ausgesetzt sein ohne langfristig Schädigungen zu erleiden. Ein gesunder Rücken erhöht die Lebensqualität.

Tip: Unterstützen und erhalten Sie die Leistungsfähigkeit Ihrer Wirbelsäule, indem Sie Bauch- und Rückenmuskeln bewusst trainieren und die Oberschenkelmuskeln regelmässig dehnen.

Wirbelsäule - Haltung



Der MediMouse® Test bewertet die Haltung der Wirbelsäule im aufrechten Stehen und in vornübergeneigter Haltung (Flexion). Die Messwerte zeigen auf, dass Ihre **Körperhaltung als knapp bis ungenügend eingestuft** werden kann.

Die gesunde Körperhaltung gilt als Voraussetzung für die Aufrechterhaltung einer leistungsfähigen Wirbelsäule. Nur eine leistungsfähige Wirbelsäule kann den Alltagsbelastungen ausgesetzt sein ohne langfristig Schädigungen zu erleiden.

Tip: Verbessern Sie Ihre Körperhaltung durch angepasstes Training und Kräftigung der Rumpfmuskeln sowie Dehnung der Oberschenkelmuskeln. Vermeiden Sie lange Sitz- oder Stehhaltungen. Bewegen Sie Ihren Rücken!

Wirbelsäule - Beweglichkeit

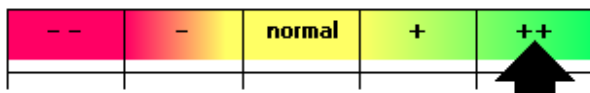


Der MediMouse® Test bewertet die Beweglichkeit der Wirbelsäule vom aufrechten Stand zur vornübergeneigten Position (Flexion). Ihre Messwerte weisen auf eine **einigermassen harmonische und genügend gute Beweglichkeit der Wirbelsäule** hin.

Eine gleichmässige (harmonische) Beweglichkeit der Wirbelsäule schützt vor Überbeanspruchung einzelner Wirbelsäulenabschnitte. Eine gesunde Beweglichkeit ist damit Voraussetzung um langfristig Rückenleiden zu vermeiden.

Tip: Verbessern und unterstützen Sie die gleichmässige Wirbelsäulen-Beweglichkeit durch Kräftigung der Rumpfmuskeln und Dehnung der Oberschenkelmuskeln. Vermeiden Sie lange Bewegungsarme Sitz- oder Stehhaltungen. Bewegen Sie Ihren Rücken!

Wirbelsäule - Haltungskompetenz



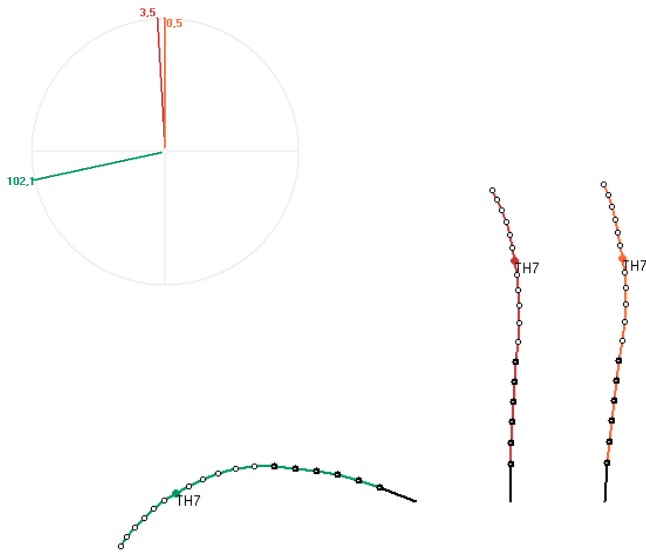
Der MediMouse® Test bewertet die Haltungskompetenz der Wirbelsäule und der Rumpfmuskulatur durch den Armvorhaltetest in Analogie zu Matthiass. Ihre Messwerte zeigen eine **überdurchschnittlich gute Haltungskompetenz**.

Eine gute Haltungskompetenz Zeugt von einer guten Stabilisierung der Wirbelsäule durch die entsprechenden Rumpfmuskeln. Haltungskompetenz verhindert das Ausweichen in ungesunde Ausweichhaltungen. Diese Messung eignet sich besonders gut zur Verlaufskontrolle rückenorientiertem Kräftigungstraining.

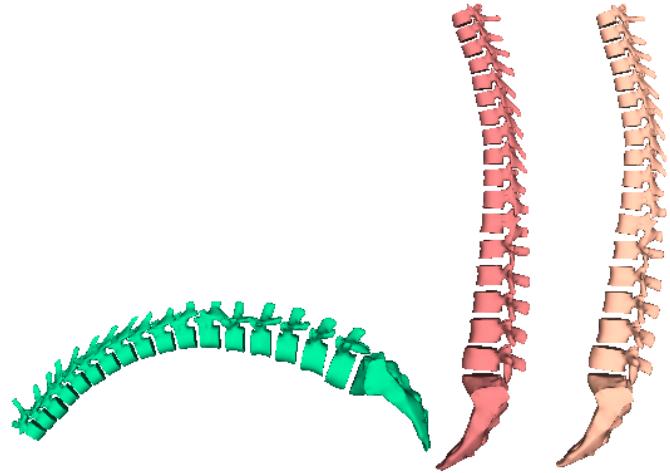
Tip: Erhalten Sie Ihre Haltungskraft indem Sie die Rumpfmuskeln bewusst trainieren.

Nachname	Musterfrau	Geburtsdatum	01.07.1968
Vorname	Erika	Geschlecht	
angelegt am	06.07.2008	12:40	

Konturlinie und Inklination



3D-Wirbelsäule



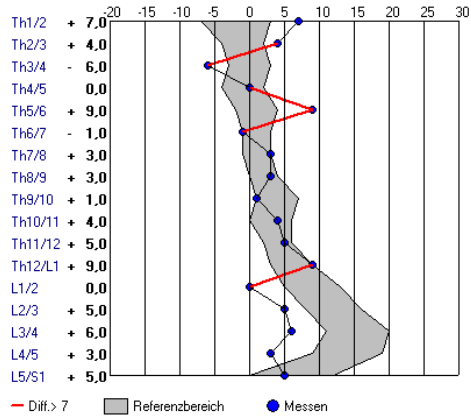
Messwerttabelle

Segment	Auf	Flex	Matt	A-F	A-M
Th1/2	1	8	5	7	4
Th2/3	2	6	2	4	0
Th3/4	6	0	3	-6	-3
Th4/5	5	5	2	0	-3
Th5/6	-1	8	1	9	2
Th6/7	2	2	2	-1	0
Th7/8	1	4	3	3	2
Th8/9	3	6	4	3	1
Th9/10	4	5	5	1	0
Th10/11	2	6	2	4	0
Th11/12	3	9	5	5	2
Th12/L1	-4	6	-5	9	-1
L1/2	0	0	0	0	0
L2/3	0	5	0	5	1
L3/4	0	5	-1	6	-1
L4/5	-1	3	-1	3	0
L5/S1	-2	3	-2	5	0
Sak/HG	0	69	-3	69	-4
BWS	29	57	33	29	5
LWS	-6	21	-7	27	-1
Inkl.	4	102	1	99	-3
Länge	452	470	461	18	9

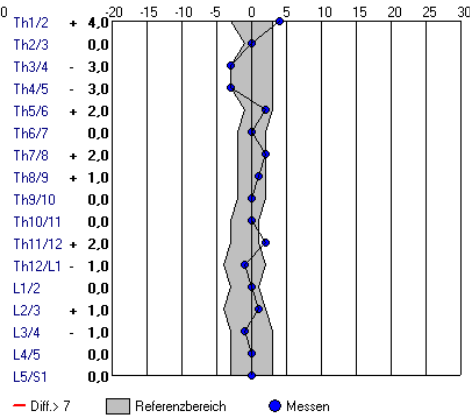
Nachname **Musterfrau** Geburtsdatum **01.07.1968**
 Vorname **Erika** Geschlecht
 angelegt am **06.07.2008** **12:40**

Vertebragraph Mobilität

Vergleich Aufrecht zur Flexion

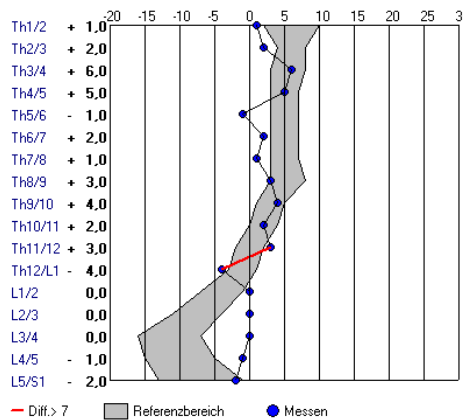


Vergleich Aufrecht zu Matthias

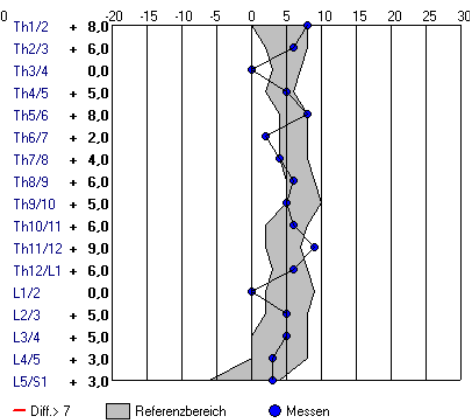


Auffälligkeiten Haltung

Aufrecht



Flexion (Vorbeuge)



Matthias

